



WHZ Racing Team glänzt in Silverstone

Studenten der Westsächsischen Hochschule erneut beste sächsische Mannschaft



Einen grandiosen Erfolg hat das studentische Racing Team der Westsächsischen Hochschule zu feiern: Beim Rennwochenende der Formula Student 2009 in Silverstone fuhr die Mannschaft um die Teamchefs Thomas Herzog und Bastian Stöckner einen hervorragenden 7. Platz in der Gesamtwertung ein. Die WHZ stellt damit das zweitbeste deutsche Team nach Gesamtsieger Stuttgart und außerdem die bestplatzierte aller sächsischen Mannschaften und aller teilnehmenden deutschen Fachhochschulen. In den Kategorien „Sprint“ und „Design“ belegten die Zwickauer sogar jeweils den 3. Platz und erreichten damit den Sprung aufs Podest.

„Wir sind begeistert über diesen schönen Erfolg und haben unsere eigenen Erwartungen übertroffen“, kommentierte Teamleiter Herzog, „darauf haben wir seit drei Jahren hingearbeitet. Vor allem die Tatsache, dass wir renommierte Universitäten auf die Plätze verwiesen haben, zeigt, dass sich unsere Anstrengungen ausgezahlt haben und dass in Zwickau hervorragende Ingenieurskunst gelehrt wird.“

Die Formula Student ist ein internationaler Wettbewerb für Studenten an Universitäten und Fachhochschulen. Ziel ist es, nach vorgegebenen Kriterien einen Rennwagen vom Reißbrett bis hin zum renntauglichen Boliden zu konstruieren und einen Wirtschaftsplan für die Kleinserienfertigung zu entwerfen. Punkte gibt es neben den Fahreigenschaften der Autos und dem Abschneiden beim Zeitfahren auch für Design, Wirtschaftlichkeit und eine überzeugende Präsentation.

Das Racing Team der WHZ nimmt dieses Jahr zum dritten Mal an dem Wettbewerb teil und ist nach einer beachtlichen Platzierung im ersten Drittel des Feldes im letzten Jahr auf dem Weg in die Spitzengruppe. Wer die studentischen Fahrer und Entwickler persönlich treffen möchte, hat noch diese Woche Gelegenheit: Das Team präsentiert sich am Samstag, 25. Juli auf der Veranstaltung „100 Jahre Audi“ in Zwickau.

gez. Volker Kurz